

## Adventsfeier 2013 beim Campingclub

Langsam neigt sich das Jahr seinem Ende zu. Der Nikolaus steht mit seinem vollgepackten Schlitten bereit um Klein und Groß zu besuchen.

Aber zuerst müssen wir die Jahreshauptversammlung hinter uns bringen sonst kommt er nicht zu uns.

Aber fangen wir von vorne an.

Freitag beginnt normalerweise das offizielle Treffen.

Aber von den Rentnern sind schon am Donnerstag 3 Familien angereist. Unser schöner Weihnachtsmarkt zieht sie wohl an, oder ist es der Glühwein? Jedenfalls um 17 Uhr trafen wir uns vor dem Dom.

Obwohl die Kölner ja ein paar schöne Weihnachtsmärkte haben sind sie vom Trierer immer wieder begeistert.

Anschließend waren wir beim Italiener. Es war ein sehr unterhaltsamer Abend.

Am Freitagabend trafen wir uns zur Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden und zum Erfahrungsaustausch im Weingut von Nell. Mittlerweile sind auch die restlichen Clubmitglieder angereist.

Man muss auch mal erwähnen, was unsere Mitglieder von außerhalb im Jahr für viele Kilometer fahren um an die Clubgemeinschaft fahren. Bei allen Treffen die der CCRT macht egal wo haben wir immer eine rege „Ausländerbeteiligung“.

Am Samstag um 11 Uhr ging es dann mit der JHV los. Als die Wahlen dann anstanden ging es auf einmal ruck zuck. Keiner der Anwesenden wollte einen Posten. Die Botschaft war, also los ihr Alten macht weiter. Na ja viel Überredungskunst brauchte es nicht und die wichtigen Sachen waren abgehandelt.

Dann servierte uns Frau von Nell eine wirklich leckere (obwohl nicht von den Clubköchen gekochte) Gulaschsuppe.

Nach der Mittagspause fanden wir uns wieder zum gemütlichen Teil im Weingut ein.

Als es dunkel wurde besuchte uns dann der lang ersehnte heilige Mann. Zwei der 9 jährigen glaubten absolut nicht mehr an den Nikolaus und teilten ihre Weisheiten, wer sich unter dem Gewand verbarg, auch den Kleinen mit. Trotzdem hatte die kleinste der Kinder, Linda, einen riesen Respekt vor ihm und wollte nicht von ihrem sicheren Stuhl aufstehen.

Aber der Nikolaus hat ja für alles Verständnis und überreichte den Kindern eine gut gefüllte Tüte.

Mit dem Nikolauslied verabschiedeten wir Santa Klaus.

Der Kommentar von Linda als er zur Türe raus war, „aber ich habe trotzdem eine Tüte bekommen“, war spitze.

Leider mussten Achim und ich vor dem Abendessen zu einer anderen Veranstaltung.

Wie ich aber hinterher hörte war es trotzdem, oder gerade deshalb, noch ein sehr netter Abend.

Am Sonntag um ½ 11 Uhr war dann die Verabschiedung auf dem Stellplatz.

Nur der Vorstand blieb noch, besuchte nochmal den Weihnachtsmarkt und setzte um 16 Uhr zusammen um das Programm für 2014 und noch einiges mehr zu besprechen.

Hoffentlich hatten die ein paar gute Ideen dann können wir uns für 2014 auf ein paar nette Treffen freuen.

Ich wünsche allen schöne geruhsame Feiertag und ein gesundes Wiedersehen an Ostern

Eure Margret